

Ausgabe 16/April 2019

Inhalt

1. "nordwärts"-Termine.....	1
2. "nordwärts" beim Stadtfest „DORTBUNT! Eine Stadt. Viele Gesichter.“.....	1
3. Neue Projektvorschläge für "nordwärts" gesucht!.....	2
4. Ein Blick in die Zukunft: "nordwärts"-Symposium.....	2
5. "nordwärts" on Tour.....	3
6. Mittsommer in "nordwärts" 2019.....	3
7. „Marten liebt Vielfalt – Musik stärkt den Gemeinsinn!“.....	4

1. "nordwärts"-Termine

01.04. - 31.07.	"nordwärts"-Projektrunde 2019	www.nordwaerts.dortmund.de
01.07. - 30.09.	Mittsommer in "nordwärts" – "nordwärts" zum Mitmachen	www.nordwaerts.dortmund.de
11. - 12.05.	DORTBUNT! Eine Stadt. Viele Gesichter.	www.dortbunt.de

2. "nordwärts" beim Stadtfest „DORTBUNT! Eine Stadt. Viele Gesichter.“

Auch 2019 zeigt Dortmund beim Stadtfest "DORTBUNT! Eine Stadt. Viele Gesichter." seine bunten Facetten an vielen Plätzen, Bühnen und Orten in der gesamten City. Am 12.



Mai ist das Projekt "nordwärts" wieder mit einem eigenen Stand dabei. Viele Informationen, interessante Aktionen und was zum Gucken: Kommen Sie vorbei und machen Sie mit!



3. Neue Projektvorschläge für "nordwärts" gesucht!



Bis zum 31.07.2019 ist "nordwärts" auf der Suche nach neuen Projektvorschlägen.

Gesucht sind Projektvorschläge, die innovativ und nachhaltig sind, die es bisher im Dortmunder Norden so noch nicht gibt, die die "nordwärts"-Stadtbezirke nach vorne bringen und die Quartiere noch lebenswerter machen!

Alle Informationen zur neuen Projektrunde gibt es unter:
https://www.dortmund.de/de/leben_in_dortmund/nordwaerts/projekte_nordwaerts/formular_projektideen/index.html

Das "nordwärts"-Team freut sich auf Ihre Projektvorschläge!

4. Ein Blick in die Zukunft: "nordwärts"-Symposium

Mitreden, mitwirken und mitgestalten – darum engagieren sich die Menschen für ihr Quartier. Dabei Verantwortung für die Entwicklung des eigenen Umfelds zu übernehmen spielt eine wichtige Rolle, wie auf dem "nordwärts"-Zukunftssymposium am 22. März 2019 deutlich wurde.



Foto: Dortmund-Agentur / Roland Gorecki

In drei Workshops diskutierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer intensiv über die Themen Parallelgesellschaften und interkulturelle Konflikte, Beteiligung und Teilhabe schwer erreichbarer Zielgruppen sowie die Zusammenarbeit mit der (Orts-)Politik und gaben eine Reihe von Empfehlungen, die sich "nordwärts" zu Herzen nimmt.

„Wir wollen in "nordwärts" bedarfsgerecht und ganz eng an den Bedürfnissen der Menschen orientiert arbeiten. Damit das gut gelingen kann, hinterfragen wir stetig unsere Strukturen, Abläufe und Formate und benötigen Ihre kritische Meinung dazu, ob der beschriebene Weg richtig ist, oder wir vielleicht einen anderen Weg gehen müssen oder können“, so Michaela Bonan, Leiterin der Koordinierungsstelle "nordwärts".

Die Koordinierungsstelle "nordwärts" nimmt alle Empfehlungen auf und prüft, wie diese sich am besten umsetzen und in den weiteren Prozess einbinden lassen. Es wird mehr Mitmachangebote geben, z. B. im Rahmen des Stadtfestes DORTBUNT am 12. Mai, und "nordwärts" wird mehr in den Quartieren unterwegs sein.

5. "nordwärts" on Tour

Ob mit dem Bus, dem ÖPNV, auf einem Segway oder auf dem Fahrrad: das "nordwärts"-Gebiet lässt sich auf viele Weisen entdecken. Das dachte sich auch meine-Heimat.ruhr und bietet nun "nordwärts"-Touren auf unterschiedlichen Wegen an.

Entdecken Sie auf Bustouren die Wasserschlösser Wenge und Bodelschwingh, die Zeche Zollern, den Hafen, das Lanstroper Ei, die Zechensiedlung, die Kokerei Hansa u.v.m. oder fahren Sie gemütlich mit dem Rad die Emscher entlang.

Egal für was Sie sich entscheiden – auf jeder Tour gibt es etwas zu entdecken. Gute Fahrt!



Alle Informationen unter: <https://www.meineheimat.ruhr/Themen/nordwaerts/>

6. Mittsommer in "nordwärts" 2019

Bereits zum fünften Mal findet vom 01. Juli bis zum 30. September die Veranstaltungsreihe *Mittsommer in "nordwärts"* statt. Engagierte Akteure aus dem Dortmunder Norden stellen ein spannendes Sommerprogramm zusammen, das Interessierten die Möglichkeit bietet, etwas über die Stadtbezirke im Dortmunder Norden zu erfahren und ihre „Highlights“ zu entdecken. Das Motto des diesjährigen Mittsommers lautet: "nordwärts zum Mitmachen".

Sie kennen eine Veranstaltung, bei der die Teilnehmenden aktiv sein können, sich beteiligen dürfen, mitarbeiten, mithelfen, mitwirken oder mitgestalten können? Gerne nehmen wir diese im Veranstaltungskalender auf. Schicken Sie hierzu eine Mail an nordwaerts@dortmund.de mit dem Betreff „Mittsommer“.

Mehr Informationen, zum Beispiel über die Veranstaltungen der vorherigen Jahre, erhalten Sie unter: https://www.dortmund.de/de/leben_in_dortmund/nordwaerts/beteiligung_und_dialog/mittsommer_in_nordwaerts/index.html

7. „Marten liebt Vielfalt – Musik stärkt den Gemeinsinn!“

Unter dem Motto „Marten liebt Vielfalt – Musik stärkt den Gemeinsinn!“ startete das Martener Forum eine sehr erfolgreiche Konzertreihe in Marten. Unterstützt wurde das Martener Forum von den Kirchengemeinden im Stadtteil: der Kath. Kirche Hl. Familie, der Ev. Elias-Kirchengemeinde und der Neuapostolischen Kirche.

Anliegen der Konzertreihe ist es, durch das emotionale Medium der Musik, Vielfalt als Bereicherung erlebbar zu machen. Es sollen Verbindungen zwischen Menschen, insbesondere jungen Menschen, hergestellt werden, die sich für ein friedvolles Zusammenleben aller in Dortmund Lebenden einsetzen. Initiiert wurde die Konzertreihe von Gerhard Stranz, der auf das Martener Forum Anfang 2019 auf Grund der Presseberichterstattung zukam.



Foto: Günter Lohsträter

Für den Unterstützerkreis dieser Konzertreihe konnten weiter die Koordinierungsstelle für Vielfalt, Toleranz und Demokratie der Stadt Dortmund, die Galeria Kaufhof, die Musikschule Dortmund, das Orchesterzentrum NRW, die Auslandsgesellschaft NRW und das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport gewonnen werden.

Kommende Veranstaltungen der Konzertreihe:

- 25.05.2019 Fest „Unter den Linden“ – Meile in Marten
- 06.10.2019 Erntedankfest der Kath. Kirchengemeinde Hl. Familie, Kinderliedermacher Wolfgang Hering lädt zum Mitsingen und Mitmachen ein
- 12.10.2019 Chorfest – Evangelische Immanuelkirche in Marten

Weitere Infos zu aktuellen Veranstaltungen unter www.dortmund-marten.de.

Besuchen Sie "nordwärts" auch auf **Facebook**: www.facebook.com/NordwaertsDortmund/

Oder bei **Instagram**: www.instagram.com/projekt_nordwaerts_dortmund

Oder im **Internet**: www.nordwaerts.dortmund.de